

# Leitfaden für das Schuljahr 2020/21



## 1. Erreichbarkeit der Schulleitung und des Kollegiums

Sie erreichen die **Schulleitung** während aller unter 2. folgenden Unterrichtsszenarien telefonisch unter der Rufnummer 07023/90029-0 oder per Mail unter der Mailadresse [mail@lgs-weilheim.de](mailto:mail@lgs-weilheim.de)

Das **Kollegium** erreichen Sie per Mail unter der jeweiligen Schulmailadresse.

Wir legen Wert auf einen gegenseitig wertschätzenden und höflichen Umgangston. (siehe Leitbild)

Klasse 1a: [hess@lgs-weilheim.de](mailto:hess@lgs-weilheim.de)

Klasse 1b: [scholz@lgs-weilheim.de](mailto:scholz@lgs-weilheim.de)

Klasse 1c: [fees@lgs-weilheim.de](mailto:fees@lgs-weilheim.de); [kipp@lgs-weilheim.de](mailto:kipp@lgs-weilheim.de); [stegmaier@lgs-weilheim.de](mailto:stegmaier@lgs-weilheim.de)

Klasse 2a: [juengling@lgs-weilheim.de](mailto:juengling@lgs-weilheim.de)

Klasse 2b: [sigel@lgs-weilheim.de](mailto:sigel@lgs-weilheim.de)

Klasse 2c: [ruoff@lgs-weilheim.de](mailto:ruoff@lgs-weilheim.de)

Klasse 3a: [doerr@lgs-weilheim.de](mailto:doerr@lgs-weilheim.de); [wahl@lgs-weilheim.de](mailto:wahl@lgs-weilheim.de)

Klasse 3b: [sailer-rilling@lgs-weilheim.de](mailto:sailer-rilling@lgs-weilheim.de); [mall@lgs-weilheim.de](mailto:mall@lgs-weilheim.de)

Klasse 3c: [bantleon-gourai@lgs-weilheim.de](mailto:bantleon-gourai@lgs-weilheim.de)

Klasse 3d: [bauer@lgs-weilheim.de](mailto:bauer@lgs-weilheim.de)

Klasse 4a: [schukraft@lgs-weilheim.de](mailto:schukraft@lgs-weilheim.de); [spies@lgs-weilheim.de](mailto:spies@lgs-weilheim.de)

Klasse 4b: [braeuer@lgs-weilheim.de](mailto:braeuer@lgs-weilheim.de)

Klasse 4c: [holighaus@lgs-weilheim.de](mailto:holighaus@lgs-weilheim.de); [mueller@lgs-weilheim.de](mailto:mueller@lgs-weilheim.de)

Unsere pädagogische Assistentin, Frau Steinkirchner erreichen Sie unter [steinkirchner@lgs-weilheim.de](mailto:steinkirchner@lgs-weilheim.de)

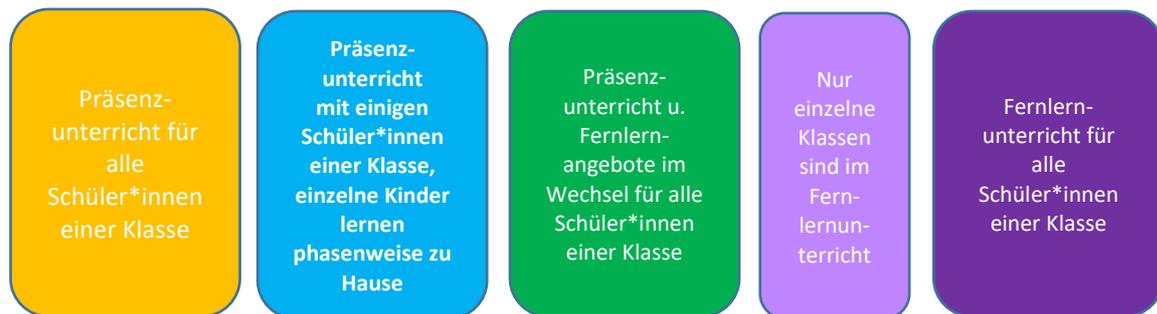
Herr Pfarrer Hennig: [pfarramt.weilheim-teck-1@elkw.de](mailto:pfarramt.weilheim-teck-1@elkw.de)

# Leitfaden für das Schuljahr 2020/21



## 2. Unterschiedliche Unterrichtsszenarien zum Schuljahresbeginn

Im Schuljahr 2020/21 sind aufgrund des Regelbetriebes unter Pandemiebedingungen unterschiedliche Unterrichtsszenarien möglich, welche im Bedarfsfall schnell wechseln können.



### Präsenzunterricht mit Schüler\*innen in einer Klasse

- Präsenzunterricht mit allen Schüler\*innen einer Klasse findet statt, wenn der Schwellenwert unter 100 ist und der Abstand gewährleistet werden kann.
- keine Jahrgangsmischung
- Diagnosen zu Beginn des Schuljahres (Westermann – Online – Diagnose, Klasse 2 bis 4, Eingangsdiagnostik aus den Diagnoseheften der aktuellen Lehrwerke Klasse 1)
- Lernlücken müssen zuerst geschlossen werden
- Sicherstellung der nichtbehandelten Themen
- Das Abstandhalten zwischen SuS untereinander und zwischen SuS und SuL wird empfohlen.
- Abstandsgebot zwischen LuL und Eltern
- Im gesamten Schulgebäude und auf dem Schulgelände gilt, dass das Tragen einer medizinischen Maske oder FFP2-Maske verpflichtend ist. Dies gilt für alle am Schulleben beteiligten Personen. (Personal, Lehrer\*innen, Kinder, Eltern)  
Personen, die ein ärztliches Attest vorlegen, sind von der Maskenpflicht befreit.  
Kinder, die keine Maske tragen, können am Unterricht nicht teilnehmen.
- kein Chor, da keine Jahrgangsmischung
- keine Durchmischung in den Pausen – Alle Klassen haben gleichzeitig Pausen in abgesperrten Bereichen pro Jahrgang. Tragen der Maske ist verpflichtend, da der Abstand nicht eingehalten werden kann.

# Leitfaden für das Schuljahr 2020/21



- Eine Aufsichtsperson für Klasse 1 und 2
- Eine Aufsichtsperson für Klasse 3
- Eine Aufsichtsperson für Klasse 4
- Es finden Maskenpausen auf dem Schulhof statt, in denen die Kinder den Abstand halten, die Maske ablegen und essen.
- Die Kinder stellen sich in ihren Pausenbereichen auf und werden von der Lehrkraft abgeholt. Die Kinder der Klasse 4 gehen hinter der Mauer entlang.
- Morgens werden die Kinder in die Klassenzimmer geschickt, die Lehrkraft ist 10 Minuten vor Unterrichtsbeginn im Zimmer und nimmt die Kinder in Empfang. (Offener Anfang) Es klingelt zum offenen Anfang um 7:40 Uhr und um 8:30 Uhr. Ampel für Klasse 1+2 beachten!
- Es besteht Testpflicht. Die Kinder führen 2mal pro Woche unter Aufsicht der Lehrkraft oder in der Betreuung an sich selbst einen Selbsttest durch. Die Lehrkraft liest ihn ab und dokumentiert das Ergebnis. Sollte ein Test positiv ausfallen, so werden die Eltern benachrichtigt, das Kind muss abgeholt werden und zu einem Arzt / Testzentrum gebracht werden, in dem ein PCR-Tests durchgeführt wird.  
Kinder, die nicht getestet werden sollen, können nicht am Präsenzunterricht teilnehmen.
- Ausnahme: Da alle Schüler\*innen an den Lernzielkontrollen in der Schule teilnehmen müssen, können an diesen Terminen auch Kinder ohne Schnelltest teilnehmen. Sie tragen eine Maske und die Lernzielkontrolle findet bei räumlicher Trennung von Mitschüler\*innen statt, die den Testnachweis erbracht haben.
- Im WC muss ein Mindestabstand von 1,5 m eingehalten werden. Daher dürfen nur maximal 2 Kinder in den Toilettenraum. (Schilder regeln die Toilettenbelegung)
- Beim Betreten des Schulhauses werden die Hände desinfiziert oder im Klassenzimmer mit Seife gewaschen.
- Nach Fachunterricht in Fachräumen desinfiziert die betreffende Lehrkraft die Tische.
- Umkleiden, Sporthalle und Unterrichtsräume werden regelmäßig desinfiziert (durch Reinigungskräfte) und gelüftet (durch Lehrkräfte).
- Die Brandschutztüren (Klassenzimmertüren) dürfen bei Anwesenheit der Lehrkraft mit Keilen offengehalten werden. Nach Unterrichtsende werden die Türen und Fenster geschlossen. Fenster müssen immer abgeschlossen werden.
- In den Fluren sind Abstände einzuhalten, die Markierungen und Regeln bleiben bestehen.
- Singen ist mit 2 m Mindestabstand, in allen Richtungen, in geschlossenen Räumen möglich.
- Kranke Kinder dürfen nicht in die Schule kommen und müssen abgeholt werden.
- Jacken, Sportsachen und alle anderen Gegenstände können wieder an die Garderoben gehängt werden.

# Leitfaden für das Schuljahr 2020/21



## Präsenzunterricht mit einigen Schüler\*innen einer Klasse, einzelne Kinder lernen phasenweise zu Hause.

- Bis 10 Fehltage: Das Kind erhält die Hausaufgaben durch die Hausaufgabenmappe.
- Ab 11 Fehltagen: Das Kind erhält seinen Lernplan morgens bis spätestens 9 Uhr über Schul.cloud, Padlet o. ä.
- Fachlehrer vereinbaren individuell mit dem Klassenlehrer, ob und welche Arbeitsblätter bzw. Aufgaben das Kind erhalten soll.
- Bei positiver Testung gilt die Holschuld der Eltern.

## Präsenzunterricht und Fernlernangebote im Wechsel für alle Schüler\*innen einer Klasse

- Wenn der Schwellenwert unter dem Wert von 165 liegt oder wenn er bei sinkenden Zahlen an fünf aufeinander folgenden Werktagen (Mo – Sa) unterschritten wurde. Am übernächsten Tag findet dann wieder Präsenzunterricht statt. Jedoch hat die Schule eine Übergangsfrist von bis zu drei Tagen. Dies bedeutet, dass der Präsenzunterricht bis zu drei Tagen später beginnen kann.
- Wechselunterricht findet ab einer Inzidenz von 100 statt oder wenn der Mindestabstand ansonsten nicht gewährleistet werden kann. Dann kann auch bei einer Inzidenz unter 100 Wechselunterricht stattfinden.
- Wechselunterricht bedeutet, dass ein Wechsel zwischen Fern- und Präsenzunterricht stattfindet. Verschiedene Modelle sind möglich und werden abhängig von schulorganisatorischen Rahmenbedingungen entschieden.
- Die Stufen 1 und 4, sowie die Stufen 2 und 3 wechseln sich wöchentlich ab (Präsenzunterricht, Fernunterricht)
- In Präsenz wird die Klasse geteilt: Gruppe A (Notbetreuungskinder und Geschwisterkinder plus evtl. andere Kinder, falls zahlenmäßig aufgefüllt werden muss) und Gruppe B
- Gruppe A: Montag (mit Selbsttest) und Dienstag ganzer Vormittag, Mittwoch 2 Stunden

# Leitfaden für das Schuljahr 2020/21



- Gruppe B: Mittwoch (mit Selbsttest) 2 Stunden, Donnerstag und Freitag: ganzer Vormittag  
Offener Beginn wegen Entzerrung der Ankunftszeiten: ab 10 Minuten vor  
Unterrichtsbeginn kommen die SuS selbstständig ins Schulhaus.
- Unterrichtet werden vorrangig Deutsch, Mathe und SU und in Klasse 4 auch Englisch. Die  
anderen Fächer werden im Lernplan zuhause bearbeitet. Hausaufgaben können gegeben  
werden.
- Im Fernunterricht arbeiten die Kinder am Lernplan. Der Lernplan bildet den Stundenplan  
ab.
- Die Ausgabe des Lernplans und der dazugehörigen Materialien kann im Zeitraum von  
Donnerstag bis Montag um 9.00 Uhr erfolgen (in Papierform oder online, liegt im Ermessen  
der Lehrkraft). Der Lehrkraft steht der gesamte Zeitraum zur Verfügung. Es besteht kein  
Anspruch auf die Zusendung zu einem bestimmten Zeitpunkt, der Zeitpunkt ist variabel.
- SuS, die dazu keinen Zugang haben, wird das Material in Papierform zur Verfügung gestellt  
und es soll nach Vereinbarung im oben genannten Zeitraum abgeholt werden.
- Rückmeldung zu den erledigten Aufgaben erfolgen mind. einmal pro Woche. Dazu müssen  
die Kinder ihre bearbeiteten Aufgaben der Lehrkraft abgeben. Häufigkeit und Form  
entscheidet die Lehrkraft.
- Da die Lehrkräfte in der Notbetreuung und im Präsenzunterricht aktiv sind, findet die  
Betreuung der Fernlernkinder (Schul.cloud, Telefon) nur eingeschränkt statt.
- Es werden je nach Möglichkeit Videokonferenzen über die Schul.cloud angeboten. Im  
Grundschulbereich besteht kein Anspruch auf Videokonferenzen.
- In den Präsenzzeiten können Lernzielkontrollen stattfinden.
- Unterrichtsinhalte des Fernunterrichts, die dort erarbeitet, geübt und vertieft wurden,  
können Gegenstand einer Leistungsfeststellung sein, sofern dies klar kommuniziert wurde  
und eine Phase der Rückkopplung und Konsolidierung stattgefunden hat.
- In der Notbetreuung bearbeiten die Kinder selbstständig ihre Lernpläne. Eine Lehrkraft  
steht unterstützend zur Verfügung. Notbetreuung ist eine Betreuung und kein Unterricht.  
Kinder der Notbetreuung werden 2-mal pro Woche getestet.

Nur einzelne Klassen sind im Fernlernunterricht

- Siehe Fernlernunterricht für alle Schüler\*innen einer Klasse.
- Da einzelne Lehrer der Klasse im Präsenzunterricht und Notbetreuung an der Schule sind,  
werden Termine für Einführungen per Lernvideo/ Videounterricht (in Klein- oder  
Großgruppen) mit jedem Lehrer persönlich vereinbart.

# Leitfaden für das Schuljahr 2020/21



## Fernlernunterricht für alle Schüler\*innen einer Klasse

- Fernunterricht bildet den Unterricht über die Lernpläne (Tagespläne) ab. Es besteht Schulpflicht. Wer während der Fernlernphase erkrankt, muss der Klassenlehrerin eine schriftliche Entschuldigung zukommen lassen.
- Die Teilnahme an den Videokonferenzen ist verpflichtend, sofern es keine freiwilligen Videokonferenzen sind.
- Lehrer und Lehrerinnen sind während des Fernlernens zu den Unterrichtszeiten per Mail/ Schul.cloud etc. für Fragen erreichbar, außer sie sind in der Notbetreuung eingeteilt.
- Die Ausgabe des Lernplans und der dazugehörigen Materialien kann im Zeitraum von Donnerstag bis Montag um 9.00 Uhr erfolgen (in Papierform oder online, liegt im Ermessen der Lehrkraft). Der Lehrkraft steht der gesamte Zeitraum zur Verfügung. Es besteht kein Anspruch auf die Zusendung zu einem bestimmten Zeitpunkt, der Zeitpunkt ist variabel.
- SuS, die dazu keinen Zugang haben, wird das Material in Papierform zur Verfügung gestellt und soll nach Vereinbarung im Laufe des oben genannten Zeitraums abgeholt werden.
- Die SuS stellen termingerecht ihre Arbeitsergebnisse in die Schul.cloud ein oder geben sie in Papierform ab. Dies gehört zur Schulpflicht. SuS erhalten über die Lehrkraft mindestens einmal pro Woche Rückmeldung zu den Aufgaben.
- Die Kommunikation findet weiterhin per E-Mail, Videokonferenzen (Schul.cloud), und/ oder persönlichen Telefonkontakten oder kurzen Treffen auf dem Schulhof statt. Die Häufigkeit und die Art des Kontaktes liegen im Ermessen der Lehrperson.
- Videounterricht findet in Kleingruppen oder in der Großgruppe statt. Termine für Einführungen per Lernvideo/ Videounterricht werden mit dem Lehrer persönlich vereinbart. Im Grundschulbereich besteht kein Anspruch auf Videokonferenzen.
- Die Lehrkraft dokumentiert die Inhalte im Tagebuch oder in digitaler Form.
- Die Lehrkraft dokumentiert ihre Arbeit in der Schule und von zu Hause aus (Tagebuch mit nach Hause nehmen).
- Unterrichtsinhalte des Fernunterrichts, die dort erarbeitet, geübt und vertieft wurden, können Gegenstand einer Leistungsfeststellung sein, sofern dies klar kommuniziert wurde und eine Phase der Rückkopplung und Konsolidierung stattgefunden hat.
- Auch während des Videounterrichts können mündliche Noten erhoben werden. Nicht in Englisch, wenn es eine 1:1-Betreuung ist.
- Bei der Gewichtung der schriftlichen, mündlichen und praktischen Leistungen ist ein eventuell geringer Anteil der schriftlichen Leistung zu berücksichtigen.

# Leitfaden für das Schuljahr 2020/21



Gemeinsam  
lernen • leben • lachen

- Gespräche in Präsenz sind nach Absprache möglich, sofern die Hygienevorschriften eingehalten werden.
- In der Fernlernphase dürfen keine Lernzielkontrollen in Präsenz geschrieben.